

Gemeinde Anzeiger



Amtsblatt für die Gemeinde Stützengrün, mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau

10/2024

Erscheint monatlich

Ausgabe 10/2024 - Oktober

Auflage: 1.750 Exemplare

Erscheinungstag: 1. Oktober 2024

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün

Verantwortlich für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmär Viehweg

Für redaktionelle Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich; Den Inhalt der Anzeigen verantworten die Auftraggeber

Inhalt: Baustellenreport	Seite	2
Amtliche Bekanntmachungen	Seite	3
Termine der Entsorgung	Seite	5
Der Tag des traditionellen Handwerks	Seite	7
Route169	Seite	8
Jugendleistungsmarsch Jugendfeuerwehr	Seite	9
„Unser Dorf hat Zukunft“ - Jurybesuch	Seite	10
Veranstaltungen	Seite	12



Rückblick: Tag der Ortsmitte. Beitrag auf Seite 10. Foto: Gemeindeverwaltung

...so wahr mir Gott helfe...

Diese nicht unumstrittene Eidesformel ist schon lange nicht mehr selbstverständlich, wenn Politikerinnen und Politiker in der heutigen Zeit in ihre Ämter vereidigt werden. Einer der Gründe ist die strikte Trennung von Staat und Kirche, welche grundsätzlich richtig ist. Gleichzeitig meint man wahrzunehmen, dass wir uns in Politik und Gesellschaft immer weiter von einem Wertesystem entfernen, welches unsere Altvorderen noch dazu veranlasste, "... in Verantwortung vor Gott und den Menschen..." ihre Handlungen inspirieren zu lassen. Die Väter und Mütter unseres Grundgesetzes seien hier nur beispielhaft genannt.

Was wir in unseren Tagen sehen und vielfach beklagen, wenn wir auf den Verfall unseres Wertesystems blicken, führt zu Diskussionen, Irritationen, Frust und Protest. Die Wahlergebnisse fallen entsprechend aus. Die scheinbar grenzenlose Verschiebung gesellschaftlicher Normen mag für einen Teil der Menschen fortschrittlich und zeitgemäß wirken. Für einen möglicherweise ebenso großen Anteil unserer Bevölkerung ist diese gefühlte oder tatsächliche Wertfreiheit befremdlich und führt vielfach zum Rückzug ins Private. Diese Menschen ziehen sich auch aus dem gesellschaftlichen Leben einer Gemeinde, Stadt, ja eines ganzen Landes mehr und mehr zurück und fehlen an allen Ecken und Enden. Werden diese Menschen dann noch medial als rückwärtsgewandt, ewig

gestrig und oft sogar rechts der politischen Mitte einsortiert, ist die Spaltung einer Gesellschaft vorprogrammiert. Das erleben wir live an vielen Stellen des täglichen Lebens.

„So wahr mir Gott helfe“ – ist möglicherweise für viele Zeitgenossen ebenso aus der Zeit gefallen, altmodisch, nicht mehr zeitgemäß. Für mich ist es – nicht nur rückblickend auf die letzten 10 Jahre meiner Amtszeit als Bürgermeister in meinem Heimatort Stützengrün – eine tiefe Überzeugung und ein Maßstab, an dem ich mich täglich versuche zu messen bzw. messen zu lassen. Das gelingt mir mal besser, mal schlechter. Aber auch hier wie überall gilt, scheitern ist erlaubt, solange Fehler nicht permanent wiederholt werden. Nach zehn Dienstjahren hält man kurz inne, schaut auf Erreichtes – und (noch) Nichterreichtes. Die Bilanz fällt durchaus positiv aus. Straßensanierungen, Investitionen in Grundschule, Hort und Kindertagesstätten, ein neues FFW-Depot in Stützengrün, eine Hausarztpraxis welche auch besetzt werden konnte, eine sanierte Turnhalle in Hundshübel, Rad- und Wanderwege und manch andere Punkte, die sich auf der Haben-Seite verbuchen lassen. Zweifellos gibt es aber auch noch eine Menge zu tun. Weitere Sanierungsarbeiten an Straßen und Wegen, eine Lösung für das Freibad in Unterstützengrün, der Ausbau mit schnellem Internet usw. Ob diese Dinge sich in den verbleibenden Jahren meiner Amtszeit bis



Nur gemeinsam ist man stark. Danke für den Zusammenhalt und die Leistungen aller. Danke für ein tolles Miteinander. Foto: Freepik.com

2028 werden lösen lassen, kann ich heute noch nicht sagen. Bemühen werde ich mich auf jeden Fall – so wahr mir Gott helfe!

An dieser Stelle möchte ich keinen Zweifel aufkommen lassen, dass ein Bürgermeister eigentlich für sich allein genommen eine arme Wurst ist, der recht wenig zuwege bringen könnte, gäbe es da nicht viele wertvolle Wegbegleiter. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung – auf sie und ihre fachliche und menschliche Expertise wollte und könnte ich nicht verzichten. Sie sind der Garant, dass das Tagesgeschäft läuft, die Gemeindefinanzen im Griff und ein geordnetes Gemeinwesen gewahrt bleiben. Vielen herzlichen Dank für allen Einsatz, der oft weit über das normale Maß hinausgeht. Das kann wohl nur ich in dieser Form beurteilen.

Ein Dankeschön an alle ehemaligen Gemeinderäte, die mit konstruktiven Diskussionen und mutigen Entscheidungen alle Vorhaben erst möglich gemacht haben. Ich wünsche mir, dass auch im aktuellen Gremium diese fruchtbringende Art der Zusammenarbeit fortgesetzt werden kann.

Ein Dankeschön an Partner aus Planungsbüros, Behörden, Zweckverbänden und anderen Einrichtungen, die in den allermeisten Fällen lösungsorientiert an Projekten unseres Ortes beteiligt waren und sind.

Danke allen Menschen, die sich in Unternehmen, Feuerwehren, Vereinen, Kirchgemeinden oder in ganz privaten Initiativen in unserem Ort einbringen und damit viel zum Ge-

lingen mancher Ideen und der positiven Entwicklung unserer Gemeinde beitragen.

Den Unternehmern danke ich für ihren Mut und Risikobereitschaft, die Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen und nicht zuletzt für ihr Steueraufkommen, Spenden und Sponsoringleistungen.

Ein Dankeschön auch an all jene, die für eine positive Entwicklung in unserem Ort, unserem Freistaat und unserem Heimatland in aller Stille und Treue die Hände zum Gebet falten. Für viele vielleicht eine Torheit – für mich konkrete Unterstützung und Hilfe, die ich in 10 Jahren oft wunderbar erfahren habe. Ein liebevolles „Danke“ auch an meine Frau und meine Familie. Den

Rücken frei gehalten zu bekommen bedeutet viel in so einem Amt.

Ganz am Ende – aber für mich am bedeutungsvollsten – ein von Herzen kommendes und keineswegs leichtfertig gesprochenes „Gott sei Dank“! Diese drei kleinen Worte sind uns allen im Alltag sicher oft schon einmal herausgerutscht, wenn etwas ein gutes Ende gefunden hat. Für mich hat dieses „Gott sei Dank“ fast schon den Charakter der eingangs genannten Eidesformel.

In diesem Sinne gehe ich zuversichtlich die nächste Zeit an und wünsche Ihnen schönen Herbst!

*Ihr/ Euer Bürgermeister
Volkmar Viehweg*

Baustellenreport

Bergstraße Unterstützengrün

Ein seit vielen Jahren verschobenes Projekt der Deckensanierung des letzten unsanierten Abschnittes der Bergstraße nimmt nun Gestalt an. Insbesondere durch die jahrelangen Umleitungen hat dieses Teilstück nachhaltigen Schaden genommen. Bis zum Jahresende soll hier eine Sanierung der Oberfläche ab Höhe der Leitplanken (nach dem ehemaligen FFW-Depot Unterstützengrün) bis zum Anschluss des bereits sanierten Abschnitts Nähe „Schuttcurve“ erfolgen. Der letzte kleine Abschnitt bis zum „Hanfried“ muss später erfolgen, da hier Eingriffe in das Wasser- und Abwassernetz nötig sind, die die derzeitigen finanziellen Möglichkeiten übersteigen.

FFW-Depot Hundshübel

Im Herbst dieses Jahres sollen die Ausschreibungen für die Fassadendämmung erfolgen, welche dann ab dem Frühjahr 2025 umgesetzt werden sollen. Voraussetzung ist natürlich, dass für solch ein vergleichsweise kleines Gebäude auch Unternehmen ihre Bewerbung abgeben.

Turnhalle Hundshübel

Das Gerüst an der Turnhalle Hundshübel signalisiert, dass der vorerst letzte Abschnitt der Instandsetzung beginnt. Die Gebäudehülle wird mit einem Wärmedämmverbundsystem versehen, um bessere Dämmwerte zu erreichen und damit auch energetisch auf dem neuesten Stand zu sein. Außerdem werden die Rampe und der Eingangsbereich fertiggestellt.

Schulstraße Neulehn

Auch hier sollen bis Ende Oktober die Arbeiten zum Abschluss kommen. Möglicherweise werden Restarbeiten dann erst im kommenden Jahr zu Ende geführt.



Schulstraße. Foto: Gemeindeverwaltung

Hübelstraße Stützengrün

Das kleine Teilstück der Hübelstraße soll im Laufe des Oktobers fertiggestellt und asphaltiert werden, sofern keine Unwägbarkeiten mehr auftreten.

Schildbürgerstreich?

Im Zuge der Beschilderung des Kreuzungsbereiches hat die Straßenverkehrsbehörde einen Teil der Beschilderung gestellt. Eine ganz besondere Meisterleistung ist auf dem Fußweg in Richtung Hübelstraße gelungen. An einer Engstelle steht nun der Mast fast in der Mitte des Fußweges. Kinderwagen, Menschen mit Gehhilfen werden nur unter Schwierigkeiten oder gar nicht dort vorbeikommen. Der Aufkleber der dort angebracht wurde (s. Foto) hat also durchaus seine Berechtigung. Wir werden uns mit der Verkehrsbehörde in Verbindung setzen, um diesem Mangel schnellstmöglich abzuhelpfen.



Besagtes Schild. Fotos: Gemeindeverwaltung



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen

In der 1. öffentlichen/nichtöffentlichen (konstituierenden) Sitzung des Gemeinderates Stützengrün am 27.08.2024 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss GR 8/002/2024

Der Gemeinderat Stützengrün bestellt gemäß § 54 Abs. 1 der SächsGemO und § 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Stützengrün, aufgrund des vorliegenden Wahlergebnisses, Herrn Gemeinderat Eric Dietrich zum Stellvertreter des Bürgermeisters.

Ergebnis der Abstimmung:
11 dafür
3 dagegen
0 Stimmenthaltung

Stützengrün für den Technischen Ausschuss nachfolgend genannte Mitglieder und deren Stellvertreter widerruflich aus seiner Mitte:

Mitglieder	Stellvertreter
1. Thomas Queck	Helen Göckritz
2. Rico Baumgärtel	Nicky Fuchs
3. Roy Panzert	Gerd Hochmuth
4. Robert Friedrich	Steffi Bretschneider
5. Dr. Anja Donath	Wilhelm Görler
6. Sören Schlesiger	David Schlesiger

Ergebnis der Abstimmung:
15 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

Beschluss GR 8/003/2024

Der Gemeinderat Stützengrün bestellt gemäß § 4 Abs. 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Stützengrün für den Verwaltungsausschuss nachfolgend genannte Mitglieder und deren Stellvertreter widerruflich aus seiner Mitte:

Mitglieder	Stellvertreter
1. Eric Dietrich	Rico Baumgärtel
2. Nicky Fuchs	Rico Baumgärtel
3. Helen Göckritz	Thomas Queck
4. Jana Müller	Thomas Queck
5. Gerd Hochmuth	Roy Panzert
6. Steffi Bretschneider	Robert Friedrich
7. Wilhelm Görler	Dr. Anja Donath
8. Sören Schlesiger	David Schlesiger

Ergebnis der Abstimmung:
15 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

Beschluss GR 8/004/2024

Der Gemeinderat Stützengrün bestellt gemäß § 4 Abs. 2 der Hauptsatzung der Gemeinde

Beschluss GR 8/005/2024

Der Gemeinderat Stützengrün wählt folgende Vertreter und Stellvertreter für die Versammlung des Zweckverbandes Kommunale Dienste (ZKD):

Mitglieder	Stellvertreter
1. Baumgärtel, Rico	Queck, Thomas
2. Friedrich, Robert	Bretschneider, Steffi

Ergebnis der Abstimmung:
13 dafür
0 dagegen
2 Stimmenthaltung

Beschluss GR 8/006/2024

Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, die Auftragsvergabe der Leistung für die Baumaßnahme „Sanierung Turnhalle Hundshübel“ - Fassadenarbeiten/

WDVS einschl. Gerüstarbeiten – durchzuführen. Der Beschluss TA 7/053/2023 wird aufgehoben.

Ergebnis der Abstimmung:
12 dafür
2 dagegen
0 Stimmenthaltung
1 Befangenheit

Beschluss GR 8/007/2024

Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Sachspenden in Höhe von 42,50 € für die Musikwoche, in Höhe von 51,16 € für das Rondell Schulstraße, in Höhe von 787,72 € für die Telefonzelle in Hundshübel sowie in Höhe von 61,00 € für die Grundschule und von Geldspenden in Höhe von 200,00 € für die FFW-Jugend.

Ergebnis der Abstimmung:
15 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

In der 1. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 10.09.2024 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss VA 8/001/2024

Entsprechend der vorliegenden Anträge beschließt der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Stützengrün im Haushaltsjahr 2024 einen Zuschuss an die örtlichen Vereine in Höhe von 3.200,00 € zu gewähren.

Ergebnis der Abstimmung:
9 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

Allgemeine Informationen aus der Verwaltung

Entsorgung von Laub

Das Gartenjahr geht zu Ende – die Streitigkeiten bleiben.

Spätestens nach dem ersten Herbststurm ist harte Gartenarbeit angesagt. Ärgerlich, wenn das Laub aus Nachbarns Garten auch noch dazu kommt.

Bei Laub, Nadeln, Pollen, Früchten oder Blü-

ten handelt es sich um Immissionen (§ 906 BGB). Grundsätzlich sind diese zu dulden. Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass auch das Laub von Straßenbäumen zu dulden und von den Grundstückseigentümern selbst zu entsorgen ist.

Folgende Möglichkeiten gibt es dafür:

- Aufsammlern mit dem Rasenmäher; es ist gleich gehäckselt und kann leicht kompostiert werden,
- Entsorgung in den Wertstoffhöfen und Kompostieranlagen (z.B. Wertstoffhof Eibenstock, Kompostieranlage Rothenkirchen oder Südhumus Gayek, Hartmannsdorf).

Beschneiden von Gehölzen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht

Entsprechend dem Sächsischen Straßengesetz § 27, Abs. 2, dürfen Anpflanzungen nicht angelegt werden, wenn sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Demzufolge sind für den Kraftfahrzeugverkehr lt. RAS-Q eine lichte Höhe von 4,50 m, bei Gehwegen von 2,25 m sowie ein seitlicher

Sicherheitsraum von 0,75 m freizuhalten. Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht und den zu erwartenden Winterdienst bitten wir alle Eigentümer von Grundstücken die vorhandenen Gehölze, die in den Verkehrsraum ragen, dahingehend zu überprüfen und gegebenenfalls auf dieses Maß zurückzu-

schneiden. Im Interesse der öffentlichen Ordnung und Sicherheit ist der Rückschnitt bis Ende November 2024 vorzunehmen. Es ist darauf zu achten, dass die Versorgungsleitungen wie Strom- und Telefonkabel frei gehalten werden.

Hinweise zum Verbrennen von Pflanzenabfällen

Am 22. März 2019 ist das Gesetz über die Kreislaufwirtschaft und den Bodenschutz im Freistaat Sachsen (Sächsisches Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetz – SächsKrWBodSchG) in Kraft getreten. Gleichzeitig ist die Pflanzenabfallverordnung vom 25. September 1994 (SächsGVBl. S 1577) außer Kraft getreten. Die bisher bestehende Ausnahmeregelung, der Beseitigung von pflanzlichen Abfällen aus nicht gewerblich genutz-

ten Gartengrundstücken unter bestimmten Voraussetzungen ist damit weggefallen und ein Verbrennen dieser Abfälle nicht mehr zulässig. Nach den Regelungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), sind pflanzliche Abfälle, wie alle anderen Abfälle, vorrangig zu verwerten (§ 7 Abs. 2 KrWG). Abfälle, die nicht verwertet werden, sind ohne Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit zu beseitigen (§

15 KrWG). Die Beseitigung darf grundsätzlich nur in dafür zugelassenen Anlagen (§ 28 KrWG) erfolgen.

Pflanzliche Abfälle aus privaten Haushalten müssen dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (§ 17 Abs. 1 KrWG), hier dem Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen, überlassen werden, wenn sie nicht auf dem Grundstück auf dem sie angefallen sind, verwertet werden können (z. B. Kompostierung).

Wie verhalten wir uns bei Notsituationen? - So handeln Sie richtig!

Als erste Maßnahme bei Entdeckung einer Notsituation gilt: Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit. Das bedeutet:

- Sichern Sie, falls nötig, die Schadensstelle ab.

Anschließend leiten Sie folgende Maßnahmen ein:

- Leisten Sie die lebensrettenden Sofortmaßnahmen und rufen Sie die 112 an.

Melden Sie:

- Wo ist der Notfallort?
- Was ist passiert?
- Wer ruft an?
- Warten Sie auf Rückfragen!

- Leisten Sie Erste Hilfe bis der Rettungsdienst eintrifft. Achten Sie gegebenenfalls darauf, dass Rettungskräfte eingewiesen werden, zum Beispiel wenn eine Hausnummer schwer erkennbar ist.

Die sinnvolle Reihenfolge der Maßnahmen kann unterschiedlich sein und richtet sich nach der Situation, die Sie vorfinden. So sollten Sie möglichst früh einen Notruf absetzen. Bei einem Verkehrsunfall sollten Sie jedoch nach Absicherung der Unfallstelle zunächst verletzte Personen aus dem Gefahrenbereich retten, um weitere Verletzungen zu vermei-

den, bevor Sie 112 verständigen. Ebenso kann es die Situation erforderlich machen, erste Maßnahmen zur Stabilisierung einer Person einzuleiten, bevor Sie den Notruf wählen.

Wenn auch andere Menschen vor Ort sind, holen Sie sich Unterstützung und teilen Sie Aufgaben auf: Bitten Sie zum Beispiel jemanden, den Notruf zu verständigen, während Sie selbst mit den Sofortmaßnahmen beginnen.

In einem Erste-Hilfe-Kurs können Sie das Verhalten in Notsituationen üben, dadurch gewinnen Sie mehr Sicherheit im Umgang mit solchen Situationen.

Ein großes Dankeschön an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zur Wahl des 8. Sächsischen Landtages am 1. September 24

Für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Landtagswahl 2024 bedanken wir uns ganz herzlich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern sowie den Mitarbeitern des ZKD. Die reibungslose,

sorgfältige und erfolgreiche Durchführung von Wahlen hängt zu einem Großteil von dem Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer ab, die bereit sind, hierfür ihre Freizeit zu opfern. Alle Wahlhelfer haben dazu beige-

tragen, dass die Wahl zügig, ordnungsgemäß und problemlos abgewickelt werden konnte. Ihnen gelten der besondere Dank und die Anerkennung für die Einsatzbereitschaft.

Lebendiger Adventskalender

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, auch dieses Jahr möchten wir wieder unseren Lebendigen Adventskalender starten. Jeden Tag im Dezember bis zum Heiligen Abend am 24. Dezember finden sich Schnee-Trotzende zusammen, um zu Singen, Geschichten zu hören, zu Beten oder sich in der winterlichen Umgebung mit Glühwein einzuheizen.

Dabei hat jede/r Bürger/in, egal ob als Privatperson, Firma, Verein etc. die Möglichkeit, an diesem schönen Projekt mitzuwirken, in dem ein Adventstürchen ausgerichtet wird. Dem „Programm“ sind dabei keinerlei kreative Grenzen gesetzt. Die einzelnen Türrchen werden täglich 17 Uhr geöffnet und das „Programm“

sollte nicht länger als 20 Minuten dauern, um die Gastfreundschaft nicht zu überstrapazieren. Außerdem sollte es am besten stets draußen stattfinden, da man ja nun nie genau weiß, wie viele Gäste man beherbergen darf. Jedes „Türchen“ bekommt auch ein passendes Plakat für den Außenbereich. Wer ein Türchen ausrichten möchte oder Fragen dazu hat, der melde sich bitte unter der 037462/654 0 oder per Mail: adventskalender-stuetzengruen@web.de.

Folgende Termine sind bereits vergeben:

- Sonntag, 1. Dezember 2024
- Mittwoch, 4. Dezember 2024
- Freitag, 6. Dezember 2024

- Samstag, 7. Dezember 2024
- Sonntag, 8. Dezember 2024
- Freitag, 13. Dezember 2024
- Samstag, 14. Dezember 2024
- Freitag, 20. Dezember 2024
- Samstag, 21. Dezember 2024

Fundsache

Am Samstag, dem 21. September 2024 ist zum Tag der offenen Ortsmitte eine Kinderjacke Gr. 116/122 liegen geblieben. Diese kann zu den üblichen Öffnungszeiten, Zimmer 6, in der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.



Einladung zum Volksliedersingen

Am 19. Oktober sind alle herzlich zum Volksliedersingen nach Hundshübel eingeladen. In den Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft werden ab 17:00 Uhr bekannte und weniger bekannte Volksweisen gesungen, in die sie herzlich einstimmen können.

Ein gemütliches Beisammensein ist auch für die garantiert, die nur zuhören möchten.

Herzliche Einladung zum

Volksliedersingen

und gemütlichem Beisammensein



am Sonnabend,
den 19.10.24 um 17:00Uhr
in der Landeskirchlichen
Gemeinschaft Hundshübel

Sprech- und Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung ist geöffnet:

Montag	von 9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 9:00 bis 12:00 Uhr
und	von 12:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 9:00 bis 12:00 Uhr
und	von 12:30 bis 15:30 Uhr
Freitag	von 9:00 bis 12:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeit sind Termine nach Vereinbarung möglich!

Hinweis! Am Freitag, dem 04. Oktober 2024 und 01. November 2024 ist die Gemeindeverwaltung für den Publikumsverkehr geschlossen.

Sprechzeit der Ortsvorsteherin, Frau Jana Richtsteiger-Müller, OT Hundshübel
Dienstag, 01.10. von 17 - 18 Uhr
Dienstag, 22.10. von 17 - 18 Uhr
im Feuerwehrdepot Hundshübel
Außerhalb der Sprechzeiten sind Fragen und Anliegen gern beantwortet.
Tel. 037462/28649
Mobil: 0172/9194483
Mail: jarimue@outlook.de

Die Bücherei im Bürgerhaus, Hübelstraße 12a, ist geöffnet:
Dienstag von 16:00 bis 18:30 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

E-Mail-Adressen und Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist unter der **Ruf-Nr. 654-0** und per **Fax-Nr. 654-50** zu erreichen. Die einzelnen Mitarbeiter sind mit **direkter Durchwahl** unter den nachstehenden Rufnummern erreichbar:

Bürgermeister	Herr Viehweg	über Sekretariat
Sekretariat	Frau Völker	037462/654-11
SG Hauptamt		
Soziales/Schulen	Frau Leistner	/654-20
Meldewesen/Gewerbe	Frau Päßler	/654-21
Kämmerei		
Kämmerin	Frau Lehmann	/654-42
Kasse	Frau Modes	/654-31
Steuern	Frau Tröger	/654-32
Bauamt		
	Frau Weidlich	/654-40
	Herr Müller	/654-41
Zweckverband Kommunale Dienste (Bauhof)	Telefon: 636955	Fax: 636958
	www.zweckverband-kommunale-dienste.de	

Unsere e-mail-Adressen:

Herr Viehweg	v.viehweg@stuetzengruen.de	Frau Modes	k.modes@stuetzengruen.de
Frau Völker	s.voelker@stuetzengruen.de	Herr Müller	m.mueller@stuetzengruen.de
Frau Leistner	c.leistner@stuetzengruen.de	Frau Tröger	n.troeger@stuetzengruen.de
Frau Lehmann	j.lehmann@stuetzengruen.de	Frau Höpke	bibliothek@stuetzengruen.de
Frau Päßler	meldestelle@stuetzengruen.de	Bibliothek	
Frau Weidlich	a.weidlich@stuetzengruen.de		

(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)

Termin für Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen

Verwaltungsausschuss	08. Oktober 2024,	18:30 Uhr
Technischer Ausschuss	10. Oktober 2024,	18:30 Uhr
Gemeinderat	22. Oktober 2024,	18:30 Uhr

Die Tagesordnung zur jeweiligen Sitzung wird rechtzeitig an der amtlichen Anschlagtafel am Gemeindeamt, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün, öffentlich bekannt gegeben.

Termine der Müllabfuhr, Abfuhr gelber Wertstofftonnen, Papiertonnen und der Biotonnen

Restabfalltonnen

Die Abfuhr Restabfalltonnen erfolgt in **Stützengrün** am
Freitag, 11. und
25. Oktober

OT Lichtenau und Hundshübel

Dienstag, 8. und
22. Oktober

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Montag, 10. und
21. Oktober

Abfuhr der gelben Wertstofftonnen

Die Abfuhr der gelben Wertstofftonnen erfolgt in Stützengrün, im Ortsteil Hundshübel und im Ortsteil Lichtenau am

Mittwoch, 2. / 16. und 30. Oktober

Achtung: Die gelben Tonnen an der

Alten Straße, Eibenstocker Straße, Am Vorstau, Gemeindestraße, Hauptstraße, Neue Siedlung, Poststraße, Schulberg, Schulweg und Siedlung werden gesondert geleert am

**Samstag, 5. Oktober und
Freitag, 18. Oktober**

Abfuhr der Biotonnen

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt in Stützengrün und den Ortsteilen Lichtenau und Hundshübel jeweils am:

Freitag, 4./11./18. und 25. Oktober

Entleerung der Papiertonnen

Stützengrün und OT Lichtenau:

Freitag, 18. Oktober

OT Hundshübel:

Mittwoch, 9. Oktober

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Dienstag, 22. Oktober

Schadstoffmobil 30. Oktober 2024

Ort	Standplätze	Annahmezeiten
OT Hundshübel	Parkplatz Linde	15:15 bis 16:00 Uhr
OT Lichtenau	Parkplatz vor Feuerwehr	13:15 bis 14:00 Uhr
Stützengrün	Parkplatz Kuhberg	12:00 bis 12:45 Uhr

Feuerwehr-Report

FFW Stützengrün, Dienste

11.10.	18:00 Uhr	Sonderlöschmittel
16.10.	18:00 Uhr	Geräteprüfung
25.10.	18:00 Uhr	Winterfestmachung/Reinigung/Instandhaltung

Gemeindejugendfeuerwehr, Dienste

12.10.	14:00 Uhr	Spiel, Sport, Spaß
26.10.	13:30 Uhr	Jahresabschlussübung/ Winterfestmachung

FFW Hundshübel, Dienste

11.10.	19:00 Uhr	Fenster- und Türnotöffnung/Pedalschneider
25.10.	19:00 Uhr	Ausleuchten Hub-schrauberlandeplatz

Bambinifeuerwehr, Dienste

05.10.	10:00 Uhr	Erste Hilfe
--------	-----------	-------------

FFW Lichtenau, Dienste

11.10.	18:30 Uhr	Aufbau Beleuchtung
16.10.	18:00 Uhr	Geräteprüfung
25.10.	18:30 Uhr	Leiterbock



Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Stützengrün

01.10.	Bernd Schmidt	70 Jahre
02.10.	Christine Stemmler	80 Jahre
08.10.	Günter Dunger	85 Jahre
12.10.	Klaus-Peter Trommer	80 Jahre
21.10.	Regina Glöckner	70 Jahre
28.10.	Rita Fritzschn	85 Jahre

Hundshübel

02.10.	Beate Dian	75 Jahre
19.10.	Hannelore Treder	85 Jahre
26.10.	Joachim Schaller	70 Jahre

Lichtenau

26.10.	Paul Uhrner	85 Jahre
--------	-------------	----------

Goldene Hochzeit

05.10.	Maria und Matthias Dunger, Lichtenau
--------	--------------------------------------

Diamantene Hochzeit

17.10.	Ingrid und Gerhard Sprafke, Stützengrün
--------	---

Die Gemeindeverwaltung Stützengrün gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Gut umsorgt in Schönheide

Wir bieten Ihnen hohe Lebensqualität durch:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Hauseigene Küche
- abwechslungsreiche Veranstaltungsangebote
- große parkähnliche Gartenanlage

MATERNUS Seniorenzentrum Barbara-Uttmann-Stift
Am Fuchsstein 25 · 08304 Schönheide
T: 037755 62-0 · info.schoenheide@maternus.de
www.schoenheide.maternus.de

Gemeinschaftspraxis Dr. med. Göckritz

Hauptstraße 5 · Hundshübel

Wir sind im Urlaub vom 4. Oktober bis einschließlich 11. Oktober.

Die **Notvall-Vertretung**
von 7. - 11. Oktober
übernimmt die **Praxis Donath**,
Schönheiderstraße 3 in Stützen-
grün, Tel.: 037462/325

Gegen Sucht hilft Reden



Begegnungsgruppe Schönheide

Nächster Treff: Mittwoch,
16. Oktober 2024, **19:00 Uhr** •
Evang.-Methodistische Kirche,
Obere Straße 3 • Schönheide

Hotline Antenne km3: 03774_13931-03

BÜRGERPOLIZIST Lutz Schöler

Tel.: 037752/55938-0 E-Mail:
lutz.schueler@polizei-sachsen.de
Polizeistandort: Eibenstock,
Schönheider Straße 4
Sprechstunde: jeden 1. Dienstag
im Monat von 16 - 18 Uhr



HERR-BERGE

Senioren-, Familien- und Behindertenzentrum
An der HERR-BERGE 1-3, 08321 Zschorlau

Tagespflege für pflegebedürftige Senioren

den Tag in Gemeinschaft
verbringen, miteinander essen,
reden, lachen, singen und spielen
spazieren gehen, Natur erleben

Interesse? Wir beraten Sie gerne.
Tel. 03 77 52 – 54 416
www.HERR-BERGE.de



Ärztliche und zahnärztliche Bereitschaft

Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter der Telefonnummer 0375/19222 oder während der Bereitschaftsdienstzeit überregional unter der Telefonnummer 116117 erfragt werden. Der Notarzt ist weiterhin über die 112 zu erreichen. Der zahnärztliche Notfalldienst kann über die Internetseite www.zahnaerzte-in-sachsen.de abgerufen werden.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsleitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Bergwacht: **Notruf 112** oder Krankentransport unter Telefon 0375/19222 (Auch Auskunft über die Bereitschaft des kassenärztlichen Notdienstes, von Fachärzten, Apotheken). **Polizei:** Notruf 110, **Polizeiposten Eibenstock:** Schönheider Straße 4, Telefon 037752/559380 **Giftnotruf:** Telefon 0361/730730 **Störungsrufnummer MITNETZ STROM:** 0800/2305070 **Landesdirektion Chemnitz:** 0371/5320 **Hauptbereitschaft ZWW** – Trinkwasser und Abwasser: 03774/1440



Liebe Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Stützengrün,

der hoffentlich goldene Herbst steht vor der Tür bzw. lässt sich schon manchmal blicken. Für viele sind diese Tage voller Freude, nicht so warm wie im Sommer und noch nicht so kalt wie im Winter. Ende August fand ein

„Erste Hilfe“ - Kurs für die häusliche Pflege im Bürgerhaus in Stützengrün statt. Ca. 25 Teilnehmende hatten sich auf den Weg gemacht, um Albrecht Scheuermann vom ASB zu lauschen. Mir persönlich ist ein Aspekt sehr im Gedächtnis hängengeblieben: Wenn unser Gehirn drei Minuten nicht mit Sauerstoff versorgt wird, entstehen die ersten Schädigungen. Da der Rettungsdienst ca. zehn Minuten benötigt, um vor Ort zu sein, ist es enorm wichtig, dass Ersthelfer diese Zeit überbrücken, um Schädigungen durch Sauerstoffmangel möglichst gering zu halten. Eine gute Möglichkeit dafür sind neben „Erste Hilfe“ Maßnahmen / Schulungen auch Laien-Defibrillatoren. In der „Ersten Hilfe“ Schulung wurde unter anderem die Anwendung dieser Defibrillatoren gezeigt und erklärt. Die Schulung hat uns so bewegt, dass wir uns als AWO nun auf den Weg machen

einen Laien-Defibrillator zu besorgen und dadurch Überlebenschancen zu erhöhen. Wenn mehr Bedarf an einer „Erste Hilfe“ Schulung besteht, können wir diese Veranstaltung gern wiederholen. Die weiteren Angebote finden wie geplant statt und können über den Gemeindeanzeiger unter „Was ist los?“ eingesehen werden. Wir sind aktuell immer noch auf der Suche nach personeller Unterstützung für unser Team in der hauswirtschaftlichen Versorgung und im Rahmen von Arztbegleitungen. Bei Interesse melden Sie sich gern telefonisch bei uns. Wir wünschen Euch/Ihnen einen schönen Oktober und sind bei Fragen und Anmerkungen gern da.

Liebe Grüße die Mitarbeitenden des Quartiersbüros/Betreuungsdienstes

Kerstin Klöppel: 0151-70798991
Franziska Hänel: 0173-9813077
Büro: 037462-175067

25. Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge - 20.10. von 10-17 Uhr

ERZGEBIRGE MTL Im 25. Jubiläumsjahr öffnen über 120 Manufakturen, Museen und Vereine ihre Türen zum Tag des traditionellen Handwerks überall im Erzgebirge. Vom Bergschmied bis zum Glasbläser, vom Drechsler bis zum Posamentierer – vielerorts können Sie echte Werkstattluft schnuppern und authentisches Traditionshandwerk in seiner gesamten Vielfalt erleben. Hier haben Sie die Gelegenheit, einen Blick hinter oft verborgene Türen zu gewinnen.

Erfahren Sie spannendes Hintergrundwissen über nachhaltige Fertigung und individuelle Gestaltung. Erleben Sie hautnah, wie Kunst aus den Händen geschickter Meister entsteht. Mitmachaktionen für Groß und Klein ermöglichen es oft sogar, selbst kreativ zu werden und sich in unterschiedlichen Handwerkstechniken zu probieren. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – viele Teilnehmer halten ein Angebot an regionalen

Spezialitäten und Leckereien für Sie bereit. Alle Teilnehmer und weitere Informationen für Besucher finden

Sie unter: www.erzgebirge-tourismus.de/tag-des-handwerks, Tel. 03733 188 00 16

Unser ambulanter Dienst

- Medizinische Versorgung nach ärztlicher Verordnung
- Hilfe bei der Körperpflege
- Hilfe im Haushalt nach einem Krankenhausaufenthalt
- Reinigungsdienste im Wohnumfeld
- Erledigung von Einkäufen und Besorgungen
- Medikamentenservice
- Betreuungsleistungen
- Fahrdienste
- Beratungsbesuche bei Ihnen Zuhause

diakonie station
DER KIRCHGEMEINDEN
EISENSTOCK & UMGEBUNG e.V.

Am Fuchsstein 63
08304 Schönheide
037755/55171
info@diakoniestation-eisenstock.de



Krombacher alle Sorten Verlosung: Liegestuhl 14.99 EURO 1,50 € pro Liter +3,10 € Pfand 20x0,5l	Köstritzer Edel Pils Zugabe: Einkaufsbeag 13.99 EURO 20x0,5l +3,10 € Pfand 1,40 € pro Liter	Warsteiner alle Sorten 11.99 EURO 1,20 € pro Liter +3,10 € Pfand 20x0,5l	MAURITIUS Bock dunkel 13.99 EURO 1,40 € pro Liter +3,10 € Pfand 20x0,5l	KAPUZINER alle Sorten 16.99 EURO 1,70 € pro Liter +4,50 € Pfand 20x0,5l	BAD BRAMBACHER Gartenlimonade verschiedene Sorten PET 9.99 EURO 1,00 € pro Liter +6,50 € Pfand 20x0,5l
---	--	--	---	---	--

Getränke Morgner Am Fuchsstein 9a 08304 Schönheide Tel.: 037755 / 5110

Fachmarkt Schädlich Wiesenstraße 2 08304 Schönheide

Aktionen 23.09. - 05.10.2024

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Zugabeartikel so lange der Vorrat reicht.

Route169 – Das große Klassentreffen

STÜTZENGRÜN MTL Die Idee: Nach dem letzten Route169 kam ein findiger Stützengrüner auf uns zu und überraschte uns mit dem Vorschlag, beim nächsten Festwochenende ein Klassen- bzw. Jahrgangstreffen ins Programm aufzunehmen. Den Einfall fanden wir sofort gut und haben ihn inzwischen weiterentwickelt.

So soll es funktionieren: Ein Aufruf an alle Generationen – vom Rentner bis Jugendlichen!

Am Sonntag des Festwochenendes, gegen Mittag bis zum Ausklang des Festes am Nachmittag, laden wir alle ehemaligen Schüler unserer drei Ortsteile zu einem Treffen ein. Natürlich wissen wir um die Besonderheit der verschiedenen Schulen früher – in Stützengrün, Lichtenau und Hundshübel. Deshalb nennen wir es zwar Klassentreffen, aber richtigerweise ist es ein Jahrgangstreffen bezogen auf das Jahr der Einschulung. Es ist also egal, in welche der örtlichen Schulen ihr gegangen seid. Ausschlaggebend ist allein das Jahr eures Schulanfangs. Wir beginnen mit den ABC-Schützen von 2015 und gehen in den Jahren rückwärts. **Für jeden Einschulungsjahrgang stellen wir einen gekennzeichneten Platz im Festzelt zur Verfügung. Dort findet ihr euch.**

Jeder ist angesprochen, egal ob der Schulstart wie besagt 2015 oder eher war. Ihr müsst auch nicht mehr hier leben, nur zur Schule gegangen sein. Nutzt also eure Kontakte und Netzwerke und merkt euch den 7. September 2025 bereits jetzt als nächsten Klassentreffen-Termin vor. Organisiert euch untereinander und trommelt möglichst viele aus eurem Jahrgang zusammen. Es lohnt sich!

Ein kleiner Wettbewerb als Anreiz
Um das Treffen noch spannender zu gestalten, wird es einige besondere Prämierungen geben. Dazu gehören folgende (wird evtl. noch ergänzt):

- Der vollste Tisch: Der Jahrgang mit den meisten anwesenden Teilnehmern gewinnt einen Preis.
- Der älteste Teilnehmer: Auch die Weisheit des Alters soll geehrt werden. Der älteste anwesende Gast erhält ebenfalls eine Auszeichnung.

- Der älteste Tisch: Wer bringt in der Summe aller am Tisch Anwesenden das höchste Alter zusammen? Auch das verdient eine Anerkennung.
- Die schönste Zuckertüte: Bringt eine originelle Zuckertüte mit – egal ob gekauft oder selbst gebastelt, geschmückt oder besonders gefüllt. Das gelungenste Modell wird ausgezeichnet.
- Der kleinste und größte Schulanfänger: Ihr habt einen alten oder neuen Ranz, der in die Wertung gehen soll. Bringt ihn mit! Wer im Größenvergleich punkten kann, erhält die letzten Prämien.

Was wären wir ohne unsere Lehrer?

Auch die aktiven oder ehemaligen Lehrer der Schulen unseres Ortes dürfen sich auf ein Wiedersehen freuen. Für sie werden



wir ebenfalls einen Tisch reservieren. Und wer weiß: Vielleicht erzählen Sie uns von einer ganz außergewöhnlichen Begebenheit aus ihrem Schulleben.

Warum teilnehmen?

Neben dem Wettbewerb soll das große Klassentreffen natürlich eine wunderbare Gelegenheit sein, euch in entspannter Atmosphäre mit euren ehemaligen Klassenkameraden, Freunden und Bekannten zu unterhalten und gemeinsam in Erinne-

- SCHUHTECHNIK
- EINLAGEN
- ORTHOPÄDIE
- PHLEBOLOGIE UND LYMPHOLOGIE
- FACHHANDEL

...damit's gut geht.

Lieboldstraße 3 • 08107 Kirchberg
037602 / 677 477 • www.ost-koch.de

Mitteilung der „Wiesener Land eG“ zur Einkellerung von Speisekartoffeln in Stützengrün, Hundshübel und Lichtenau

Dazu teilt die „Wiesener Land eG“ den Einwohnern folgendes mit:

**Stützengrün/Hundshübel/Lichtenau
Montag, dem 07. Oktober 2024
von 09:00 bis 16:00 Uhr
Ausfahrt von Bestellungen**

Entgegennahme der Bestellungen von Speise- und Futterkartoffeln unter:

Wiesener Land eG • Gartenstraße 1
08134 Wildenfels/OT Wiesenburg
Telefon: 037603/8404 (7-14 Uhr)

Die nächste Ausgabe vom

**Gemeinde
Anzeiger**

erscheint am 1. November 2024
Redaktionsschluss 21. Okt. 2024

rungen zu schwelgen. Daneben ist das Treffen ein einzigartiger Anlass, Generationen zusammenzubringen und die Gemeinschaft in unserem Dorf zu stärken. Es gibt kaum etwas Schöneres, als in vertrauter Runde zu lachen, Geschichten von früher zu erzählen und sich über aktuelle Themen auszutauschen. Und wer weiß, vielleicht entdeckt ihr dabei alte Freundschaften wieder oder

knüpft neue Kontakte.

Also markiert euch den Termin im Kalender und kommt vorbei! Um ein angenehmes Ringsum mit gastronomischer Versorgung kümmern wir uns.

Wir sind gespannt, wie es funktioniert. Lasst uns das Festzelt für ein paar Stunden gemeinsam umsortieren: nach Jahrgängen.

Euer Route169-Organisations-Team



Jugendleistungsmarsch Jugendfeuerwehr

SCHNEEBERG/STÜTZENGRÜN MTL Vom 6. bis zum 8. September war unsere Jugendfeuerwehr zum Jugendleistungsmarsch am Filzteich unterwegs.

Ein 4,5 Kilometer langer Stations-Marsch mit verschiedenen Geschicklichkeits-, Wissens- und Teamaufgaben stand auf dem Programm. Außerdem fand für alle Mannschaften auch ein Schlauchbootrennen auf dem Filzteich statt. Unsere Mannschaft in der Kategorie B (bis 13 Jahre) erreichte den 20. Platz beim Schlauchbootrennen den 5. Platz in der Gesamtwertung.

Unsere zweite Mannschaft in Kategorie C (14 bis 17 Jahre) erreichte Platz 21 beim Schlauchbootrennen

und Platz 8 in der Gesamtwertung. Gebadet und Eis gegessen wurde bei den sommerlichen Temperaturen natürlich auch. Ein großes Dankeschön an die Veranstalter und die Betreuer der Jugendfeuerwehr!

Hast du auch Lust oder Interesse bei der Jugendfeuerwehr oder der Bambini-Feuerwehr Hundshübel reinzuschauen, dann melde dich gern bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 037462/654-0 oder dem Gemeindegemeindeführer, Roy Panzert, E-Mail:



Gruppenbild der Jugendfeuerwehr. Foto: Freiwillige Feuerwehr Stützengrün

gwlstuetzengruen@web.de oder Tel. 0172/2948387.

Informationse Elternabend für Eltern und Entdeckerabend für Schüler am 4. November 2024 im Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium Schneeberg

SCHNEEBERG MTL Die Grundschüler erhalten am 14. Februar 2025 die Bildungsempfehlung für den weiteren Bildungsgang. Die Schüler und Eltern stehen damit vor einer wichtigen Bildungsentscheidung.

Am Montag, dem 4. November 2024, 18 Uhr, führt das Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium Schneeberg zur Unterstützung einer fundierten Entscheidung einen Informationse Elternabend zum Übergang Grundschule - Gymnasium durch.

Für die Schüler der Klassen 4

haben wir einen Entdeckerabend für junge Forscher geplant. Wir freuen uns, die Schüler der Klassen 4 an unserem Hause begrüßen zu dürfen.

Eltern und Schüler der Klassenstufe 4 der Grundschulen, die den Wechsel an das Gymnasium in Betracht ziehen, sind recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Zunächst bietet der Beratungslehrer des Gymnasiums eine Führung durch das Haus an. Unsere Gäste können sich von den modernen Unterrichtsbedingungen der Einrichtung überzeugen. Im

Anschluss an den Schulrundgang wird die Schulleiterin des Gymnasiums Frau Elle zum Thema Schulwechsel, Anforderungsniveau am Gymnasium, das Erlernen der 2. Fremdsprache ab Klasse 6, die bilingualen Module, unser Profilangebot, die gymnasiale Ausbildung und die weiteren Angebote am Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium sprechen. Im Anschluss an die Veranstaltung können alle individuellen Fragen um den schulischen Alltag und die gymnasiale Ausbildung besprochen werden.

Hundehaufen und ihre Auswirkungen

STÜTZENGRÜN vv Immer wieder erreichen uns unschöne Berichte von Landwirten oder Kleintierhaltern unseres Ortes. Diese sehen sich immer wieder damit konfrontiert, dass Hundehalter mit ihren vierbeinigen Lieblingen es nicht fertigbringen, deren Hinterlassenschaften in ein Tütchen zu packen und zum nächsten Abfallbehälter zu transportieren. Diese Unsitte scheint in letzter Zeit wieder stärker um sich zu greifen. Dann zu diskutieren, dass noch nicht genügend Behälter und Tütenspenden aufgestellt wurden, ist zu kurz gesprungen. Wenn es danach ginge,

müsste überall dort, wo der teure Hund gerade sein Geschäft erledigt ein Behälter stehen. Was die Folgen von Hundekot in Wiesen und Weiden ist, kann man z.B. unter www.agrar-heute.com nachlesen:

Hundekot ist kein Dünger - ganz im Gegenteil. Manche Hundehalter wollen das nicht einsehen.

Hundekot auf der Wiese ist nicht nur unappetitlich, sondern auch ungesund für Weidetiere. Das liegt in erster Linie am Krankheitserreger *Neospora Caninum*, den Hunde über den Kot ausscheiden. Sollten Weidetiere Hundekot über das Futter auf-

nehmen, kann es zu einer Infektion kommen. *Neospora caninum* ist ein einzelliger Parasit. Nach Angaben des bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)



Foto: Freepik.com

ist der Hund der einzig bekannte Endwirt für *Neospora Caninum*. Bis zu drei Wochen lang geben infizierte Hunde die Parasiten-Eier über den Kot ab und stecken damit Zwischenwirte wie Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde, Füchse und wiederum Hunde an. Im Zwischenwirt kommt es u.a. zum Befall von Organen.

Die schwerwiegendsten Auswirkungen einer *Neospora Caninum*-In-

fektion zeigen sich beim Rind: Ab dem 3. Monat treten Aborte auf - die Häufigkeit ist im 5. bis 6. Monat der Trächtigkeit am größten. Ein seuchenhafter Verlauf der Aborte innerhalb einer kurzen Zeit (Epidemie) deutet auf eine Infektion durch Hundekot hin. Infizierte Rinder bleiben das auch ihr Leben lang. Dem LGL zufolge ist deren Nachwuchs mit 90-prozentiger Wahrscheinlichkeit

ebenfalls infiziert. Langfristig solle man deshalb über die Abschaffung dieser Tiere nachdenken.

Daher die Bitte und eindringliche Mahnung an die Hundehalter unseres Ortes, sehr verantwortlich mit den Hinterlassenschaften der Vierbeiner umzugehen. Hundehaufen auf Wegen, Wiesen und Weiden sehen nicht nur unschön aus, sie machen auch krank. (Quelle: www.agrarheute.com)

Der SV Stützengrün schafft Aufstieg in die 3. Bundesliga im Skat

DÖBELN/STÜTZENGRÜN MTL Die erste Mannschaft des Skatclubs Stützengrün gewann am 7. September das letzte Punktspieltournament in Döbeln, belegte damit in der Tabelle Platz 1 und wurde damit Sachsenmeister.

Mit diesem herausragenden Ergebnis war der Aufstieg in die 3. Bundesliga perfekt.



v.l.n.r.: Jürgen Eichler, Rony Müller (beide aus Schneeberg), Peter Pannek (Eibenstock), Swen Rockstroh (Schönheide) und Matthias Zeitzer (Eibenstock) Foto: Skatclub Stützengrün

Ortsmeisterschaft Skat

STÜTZENGRÜN MTL Am Samstag, dem 14. September veranstaltete der Skatclub Stützengrün die Ortsmeisterschaft im Skat 2024 in der Gaststätte Regines Wildalm.

Leider waren nur 14 Skatfreunde, darunter ein Spieler aus Stützengrün

am Start. Sieger des Turniers wurde der Schönheider Klaus Böttcher mit 3340 Wertungspunkten vor dem Plauener Patrick Schmidt 2676 Zähler und dem Johannegeorgenstädter Mike Eska 2600 Punkte.

Neben den Geldpreisen erhielten

die drei Erstplatzierten noch Präsentbeutel von der Gemeindeverwaltung Stützengrün gesponsort.

Ebenfalls ein Präsent erhielt der einzige Stützengrüner Teilnehmer Detlef Eibisch.

Gut Blatt!

Rückblick zum Tag der offenen Ortsmitte

STÜTZENGRÜN vv Am 21. September, einem wunderbar sonnigen Spätsommertag, war viel los in der sonst relativ beschaulichen Stützengrüner Ortsmitte. Ziel war es, möglichst vielen Menschen einen Einblick in die Liegenschaften zu gewähren, die künftig die neue Ortsmitte Stützengrüns bilden könnten. Gefragt waren und sind Ideen, was dort für die Ortsgemeinschaft umgesetzt werden könnte.

Seit vielen Jahrzehnten hat die Gemeinde erstmal die Möglichkeit, solch einen Gedanken überhaupt zu verfolgen. Zentraler Punkt soll das Gelände des Sportplatzes und Sportlerheim sein. Wir werden in den kommenden Wochen die vielen Vorschläge auswerten, zusammenführen und hier im Gemeindeanzeiger und

auch in einer zweiten Dorfwerkstatt vorstellen und die Machbarkeit und Finanzierbarkeit der Ideen abstimmen. Die Umsetzung – das habe ich in vielen persönlichen Gesprächen am 21. September – kann nur schrittweise erfolgen. Manche Ideen müssen sich finanziell tragen bzw. Potenziale gehoben werden, um zumindest die Betriebskosten zu finanzieren. Dinge, in die man investieren kann mit Hilfe von Fördermitteln realisiert werden. Eine ganz wichtige Komponente ist das bürgerschaftliche Engagement jedes Einzelnen, der für seinen Ort etwas Herzblut übrig hat. In diesem Zusammenhang freut mich ganz besonders, dass Bürgerinnen und Bürger über die Gründung eines Dorf-Vereins nachdenken, um die Gemeinde ganz aktiv zu unterstützen. Bleiben wir

gespannt, was sich in dieser Hinsicht in den kommenden Wochen und Monaten entwickelt.



Ideensammlung am Meißner-Gut. Foto: Gemeindeverwaltung

„Unser Dorf hat Zukunft“ – Jury besuchte Stützengrün

STÜTZENGRÜN vv Nach einem ersten Anlauf des Ortsteils Hundshübel, hat der Ortsteil Stützengrün einen weiteren Versuch unternommen, bei diesem Wettbewerb zu punkten. Innerhalb von drei Stunden wurde den Jurymitgliedern das bisher erreichte vorgestellt, aber auch ein Ausblick

in die Zukunft – etwa die Schaffung der neuen Ortsmitte in Stützengrün – nahegebracht. Von den sechs Ortsteilen, die sich im Erzgebirgskreis als Teilnehmer bewerben, kommen zwei in den Landeswettbewerb Sachsen. Dort besteht dann die Möglichkeit für die Delegation in den Bundeswettbewerb,

sofern die Parameter stimmen und die Jury überzeugen. In den kommenden Wochen werden wir das Abschneiden unseres Ortes übermitteln bekommen. Ein Dankeschön an alle Beteiligten, die sich, ihr Engagement und damit unseren Ort an den fünfzehn einzelnen Stationen präsentiert

haben. Auch unser Bauhof und das Team der Verwaltung war an beiden Tagen hochengagiert. Danke dafür!



Impressionen. Foto: Gemeindeverwaltung



Turnier-Ergebnis des TTV Stützengrün

STÜTZENGRÜN TL In Vorbereitung auf die Saison 2024/2025 fand Ende August das Sommerturnier des TTV Stützengrün statt. Wie im Vorjahr hat sich auch in diesem Jahr die 1. Mannschaft des Gastgebers als Sieger durchgesetzt. Auf den Plätzen folgten die Mannschaften aus Kadand, Ellefeld und des TTV 2. Mannschaft.

Mannschaften aus Langenbach, Eibenstock, Schönheide und die 3. Mannschaft des TTV schieden bereits in der Vorrunde aus.

Mit dem Erfolg gut vorbereitet, starteten 3 Mannschaften im September in die neue Punktspielsaison. Dabei startete die 1. Mannschaft in die 2. Saison in der Bezirksklasse und möchte auch in dieser Saison die Klasse halten. Die 2. Mannschaft

des TTV spielt in der 1. Kreisklasse und möchte nach Platz 3 im Vorjahr in die Kreisliga aufsteigen. Auch die 3. Mannschaft hat das Ziel in der 3. Kreisklasse um den Aufstieg in die 2. Kreisklasse mitzuspielen. Wer als Zuschauer die Partien einmal verfolgen möchte, ist am Sonntag Vormittag bei der 1. und 2. Mannschaft und am Mittwoch ab 19 Uhr bei der 3. Mannschaft recht herzlich eingeladen. Die genauen

WIR SUCHEN EUCH!



TISCHTENNIS

Kindertraining...

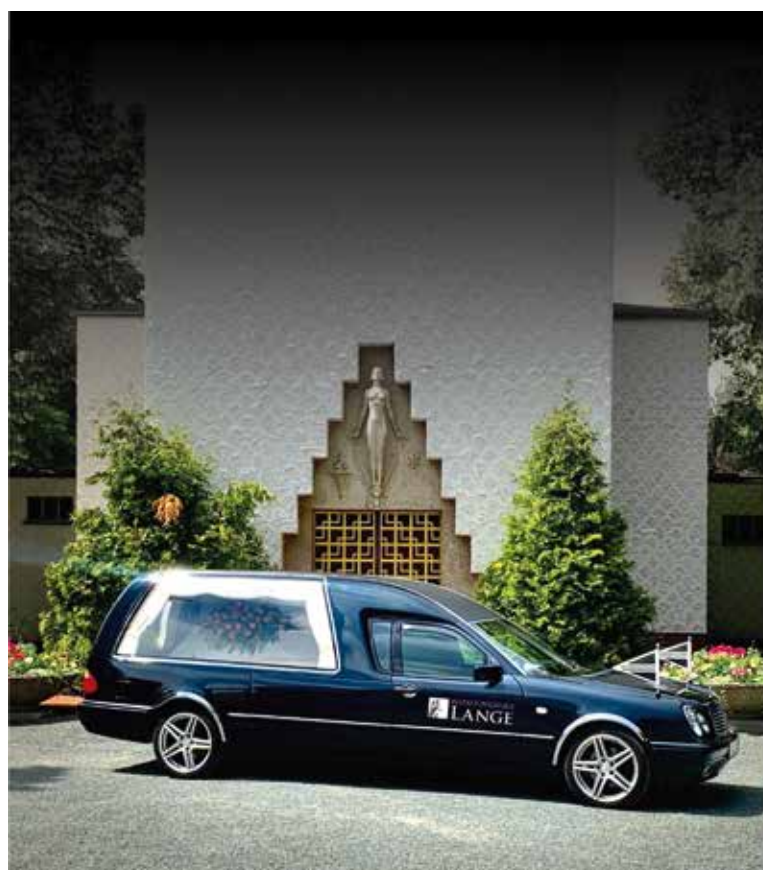
Zeit: Mittwoch 16:30-18:00

Ort: Turnhalle der Grundschule Stützengrün

Ansprechpartner: Klaus Rößinger
+49 172 5283436

TTV STÜTZENGRÜN e.V.

Spielansetzungen sind unter [www. Erzbirge.Tischtennis.de](http://www.Erzgebirge.Tischtennis.de) abrufbar.



 **BESTATTUNGSHAUS
LANGE**

**INHABER: KLAUS LANGE
GEPRÜFTER BESTATTER**

**TAG & NACHT ERREICHBAR
01520 3540202**

**HARTMANNSDORF
AN DER HAMMERSCHÄNKE 1**

**RODEWISCH
WERNESGRÜNER STR. 40**

**WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE
AUF ALLEN FRIEDHÖFEN ZUGELASSEN**



Bundesverband
Deutscher Bestatter e.V.



LANDESINNUNG
DER BESTATTER SACHSEN

Is was lus?

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
Oktober	01.10.	Pflegepause AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	02.10.	Krabbeltreff für alle Kinder ab 10 Monate Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel	15:00 Uhr
	02.10.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste	09:30 Uhr
	05.10.	Live-Musik mit Rainer Zufall Ernst-Scheibner-Park Lichtenau	Bürger von Lichtenau	18:00 Uhr
	07.10.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	08.10.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	10:00 Uhr
	08.10.	Hutzntreff Stützengrün Gemeindeverwaltung, Zimmer 2	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	14.10.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	15.10.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	21.10.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	23.10.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	24.10.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	24.10.	Mütterstammtisch Gasthaus Stollmühle		19:30 Uhr
	28.10.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	28.10.	Jungunternehmerstammtisch Gasthaus Stollmühle		19:30 Uhr
	29.10.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
November	04.11.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	05.11.	Pflegepause AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	05.11.	Krabbeltreff für alle Kinder ab 10 Monate Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel	15:00 Uhr
	06.11.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste	09:30 Uhr
	11.11.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	12.11.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	10:00 Uhr
	12.11.	Hutzntreff Stützengrün Gemeindeverwaltung, Zimmer 2	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	13.11.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	18.11.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	18.11.	Jungunternehmer-stammtisch Gasthaus Stollmühle		19:30 Uhr
	19.11.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	21.11.	Mütterstammtisch Gasthaus Stollmühle		19:30 Uhr
	25.11.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	26.11.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	28.11.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	30.11.	Feierliches Anzünden der Schwibbögen Platz der Generationen	Ortschaftsrat Hundshübel	17:15 Uhr
	30.11.	Feierliches Anzünden der Schwibbögen Kirche Stützengrün	Erzgebirgische Hutznleit e.V.	17:45 Uhr

Blutspende-Aufruf!

STÜTZENGRÜN MTL Werden Sie zum Retter und spenden Sie ihr Blut. Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet am **Mittwoch, dem 23. Oktober** zwischen **14:30** und **18:00**

Uhr in der **Grundschule, Schulstr. 43** in **Stützengrün** statt. Kommen Sie vorbei und spenden Sie ihr Blut, für Menschen die es besonders dringend benötigen.



Inhaberin
Petra Höhne



Pflegedienst „Am Steinberg“

Hauptstraße 91
08237 Rothenkirchen

✕ Sie können vieles nicht mehr allein,
wollen aber in Ihrem Zuhause bleiben?
 ✕ Sie haben plötzlich einen Pflegefall
in Ihrer Familie?
 ✕ Sie brauchen Hilfe, um für einen kurzen
Zeitraum Ihre Angehörigen zuverlässig
zu Pflegen?

**nur
ausgebildetes
Pflege-
Personal**

✕ Beratung und Betreuung im Pflegefall
 ✕ häusliche Krankenpflege rund um die Uhr
 ✕ hauswirtschaftliche Versorgung
 ✕ Intensivkrankenpflege
 ✕ ambulante Onkologie
 ✕ Fahr- und Begleitsdienst
 ✕ Mahlzeitenversorgung
 ✕ Urlaubsvertretung

**Pflege
muss nicht
teuer sein!**

Telefon/Fax 037462/29847 • Funk 0170/9807949 • E-Mail: pflege-am-steinberg@gmx.de

Weihnachtsausstellung

STÜTZENGRÜN MTL Die Organisatoren der seit sieben Jahren beliebten Weihnachtsausstellung laden dieses Jahr wieder recht herzlich am dritten Advent (14. und 15. Dezember)

in den Gasthof „Goldener Hirsch“ in Hundshübel ein. Wieder wurden und werden noch rund um die erzgebirgische Weihnacht neue Ideen gesammelt und wollen nun gezeigt

werden. Wer gern daran teilnehmen und selbst Sachen ausstellen möchte, kann sich bei Preiß Matthias unter der Telefonnummer 0179-4718072 anmelden. „Glück auf ihr Leit“

Einladung zur Krabbelgruppe

STÜTZENGRÜN MTL Hallo! Du bist Mama oder Papa und willst Abwechslung in die Elternzeit bringen? Zeit mit anderen Familien verbringen und dich mit anderen Eltern austauschen? Dann bist du mit deinem Mini ganz herzlich zu unserer Krabbelgruppe eingeladen! Diese findet ab dem 10. Oktober jeden Donnerstag um 9:30 Uhr in der Landeskirchli-

chen Gemeinschaft in Stützengrün statt. Wir singen, spielen, quatschen und es gibt einen Input für Groß und Klein. Wir freuen uns auf dich!

Mirjam Hochmuth (23 Jahre alt, Mama von einer Tochter, gelernte Erzieherin + Gemeindepädagogin) & Anika Sept (26 Jahre alt, Mama von einem Sohn und einer Tochter, gelernte Ergotherapeutin)



MESCHUGGE Frank Fischer Kabarett 19.10.2024 19.30 Uhr 	VICENTE PATÍZ 20 Jahre Adventures – Jubiläumskonzert 31.10.2024 19.00 Uhr 	ERZGEB. KONZERT WINTER Après un rêve 03.11.2024 16.00 Uhr 	kulturzentrum GOLDNESONNE SCHNEEBERG AUS DEM PROGRAMM 2024/2025 Tickets unter: goldne-sonne.de 03772.370911 	
FAMILY CHRISTMAS Stefanie Hertel, Lanny Lanner, Johanna Mross und Band 01.12.2024 16.00 Uhr 	DIE HERKULES-KEULE Tunnel in Sicht – Lachen wenn's zum heulen ist 28.12.2024 19.30 Uhr 	SÖHNE MANNHEIMS PIANO 22.03.2025 19.30 Uhr 		UNSER LICHTER GLANZ Wir suchen MITARBEITER*INNEN für den Schneeberger WEIHNACHTS MARKT 8 auch einen Weihnachtsmann. Infos & Bewerbung: franziska.reh@goldne-sonne.de Tel. /WhatsApp: 0170/4731968

CUPRA Terramar - der neue SUV

Ab sofort Bestellbar und voraussichtlich ab Ende Oktober bei uns

Leasingbeispiel:

- 48 Monate
- 10.000 km p.a.
- Überführungskosten: 1.160,- €

ab 399,-€
ohne Anzahlung

Highlights:

- 18 Zoll Leichtmetallfelgen Atomic
- 5 Jahre Herstellergarantie bis 150.000 km
- 12,9" Media-System
- 10,25" Virtuelles Cockpit
- Full-Link inkl. Apple Carplay
- Rückfahrkamera
- Voll-LED-Scheinwerfer
- CUPRA-Drive Profile

Inkl. Loyalität* ab
369,-€
mtl.



Groß Automobile GmbH
Schneeberger Straße 32
08321 Zschornau

Tele: +49 (0) 3771 45090
E-Mail: info@seat-zschornau.de
Web: www.seat-sachsen.com

Kreditfreibetrag in 17500 € ab. finanziert z.B. KfzLeasing S.G. Stadtwald S.G.
Leasing S.G. Autostar S.G. 500 Einheiten in grün, finanziert 120 g/fin.
Ein Angebot der SEAT Bank, Tochtergesellschaft der Volkswagen Bank GmbH, Gilhofer
Str. 57, 38112 Braunschweig. Abkühlungen apply Sonderausstattung
*Loyalty-Gewinn bei SEAT oder Skoda & Porsche

Exklusiv für Gewerbekunden!

BIG BUSINESS. KLEINER PREIS.



Wartung & Verschleißpaket ab 9 € mtl.¹

Bestellen Sie bis zum 17.11.2024 einen neuen Octavia, Superb und Kodiaq und sichern sich das Wartung & Verschleißpaket für ihren Geschäftswagen schon ab 9,- € monatlich!

- › Wartungen und Inspektionen gemäß Herstellervorgaben › Umfassende Werkstattdienstleistungen, die bei sachgemäßem Gebrauch des Fahrzeugs infolge von natürlichem Verschleiß erforderlich werden
- › Dokumentierte Fahrzeugprüfungen gemäß UVV § 57 DGVV Vorschrift 70 › Gebühren für HU inkl. LAU
- › Kostenbeteiligung für Ersatzmobilität bei planmäßigen Werkstattaufenthalten²
- › Vorteile des W&V-Paketes: › Schutz vor Reparaturkosten infolge von natürlichem Verschleiß
- › Fachgerechte Reparatur und Einsatz hochwertiger Original-Ersatzteile
- › Dichtes Servicenetz › Reduzierung Ihres Verwaltungsaufwands

* Zzgl. MwSt., mit Dienstleistungsrate, Wartung & Verschleiß-Sonderantrag, am Beispiel eines Leasingvertrags für die Modelle Kodiaq, Superb oder Octavia bei 36 Monaten Laufzeit und 10.000 km jährlicher Laufleistung. Ein Angebot der Skoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gilhofer Str. 57, 38112 Braunschweig für gewerbliche Einzelnehmer (ohne Sonderabnehmer). Die Wartung & Verschleiß-Sonderanträge sind nur in Verbindung mit einem neuen Geschäftsfahrzeug Leasing der Skoda Leasing für die oben genannten Modelle bei Abschluss vom 16.09.2024 bis zum 17.11.2024 beim teilnehmenden Skoda Partner erhältlich. Individuelle Leasing- und Dienstleistungsraten sind abhängig von der gewählten Laufzeit-Leistungs-Kombination (ab 36 Monaten bei 10.000 – 60.000 km jährlicher Laufleistung oder 48 Monate bei 10.000 – 45.000 km jährlicher Laufleistung).
¹ Diese Leistung umfasst den Anspruch auf eine begrenzte Kostenübernahme für Ersatzmobilität (z.B. Mietwagen) bei geplanten Werkstattaufenthalten, die über die Konzernhandelsorganisation bezogen werden kann. Die Ersatzmobilität gilt nur in Zusammenhang mit Leistungen durch die Dienstleistung Wartung & Verschleiß abgedeckt werden. Die Dauer der Ersatzmobilität richtet sich nach der vereinbarten Gesamtfahrleistung. Die Entscheidung über die Art der Ersatzmobilität obliegt dem jeweiligen Skoda Partner.



Groß & Vogt
Automobile GmbH
Alte Hohe Straße 2
08289 Schneeberg

Tele: +49 (0) 3772 38130 0
Fax: +49 (0) 3772 38130 20
E-Mail: info@gross-vogt.de
Web: www.gross-vogt.de



Impressum Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün;
Telefon: 037462-654-0 • Fax: 037462-654-50; Internet: www.stuetzengruen.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmann Viehweg
redaktionellen Teil: Melanie Bechstein
Anzeigen: Auftraggeber
Gestaltung/Satz: GrafikMB • Melanie Bechstein • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn
Tel.: 03774 / 1893430 • anzeiger.mb@outlook.de
Bilder/Grafiken/Lizenzen: Grafiken oder Bilder können mit Ressourcen von Freepik.com erstellt worden sein.
Druck: Druckerei Schönheide
Auflage: 1.750 Stück/Ausgabe
Der Gemeindeanzeiger erscheint monatlich kostenlos in allen Haushalten der Gemeinde Stützengrün mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der Gemeindeanzeiger sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganze Beiträge) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspeichern bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Leserbriefe werden gegebenenfalls sinngemäß gekürzt.
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2 vom 1. Mai 2012.

GrafikMB • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn zugestellt
durch



**An alle Haushalte in
Stützengrün mit den Ortsteilen
Hundshübel und Lichtenau
08328 Stützengrün**